



## **Presseinformation 4/2011**

### **Positives Signal für Wirtschaft und Bevölkerung**

#### **Bundesverwaltungsgericht lässt Flüge in den Tagesrandzeiten am neuen Berliner Flughafen zu**

Berlin, 13.10.2011 – Der Bundesverband Internationaler Express- und Kurierdienste (BIEK) begrüßt ausdrücklich die heutige Entscheidung des Bundesverwaltungsgerichtes (BVerwG) in Leipzig. Damit sind am neuen Berliner Flughafen (BER) eingeschränkt Flüge in den Tagesrandzeiten zwischen 22.00 Uhr und Mitternacht sowie von 5.00 bis 6.00 Uhr möglich. „Endlich ein positives Signal seitens der Gerichtsbarkeit zum Flugverkehr. Das Urteil des BVerwG bestätigt den zuvor festgelegten Kompromiss zwischen Anrainerbedürfnissen und wirtschaftlichen Erfordernissen“, freut sich Uwe Detering, Vorsitzender des BIEK-Luftverkehrsausschusses.

Um international wettbewerbsfähig zu sein, ist es für die exportorientierte deutsche Wirtschaft von eminenter Bedeutung, eine leistungsfähige Verkehrsinfrastruktur mit Nachtflugmöglichkeiten zur Verfügung zu haben. Auch die Berliner Wirtschaft ist darauf angewiesen, ihre Sendungen in den internationalen Warenfluss einzuspeisen und dabei möglichst lange Produktionszeiten auszuschöpfen. Daher ist es notwendig, Expresssendungen in den Tagesrandzeiten zu befördern, um sie in die internationalen, minutiös geplanten Logistiknetzwerke einzuspeisen. Für Berlin wurde ein tragfähiger Kompromiss gefunden. An den Knotenpunkten, wie beispielsweise am Flughafen Köln/ Bonn, ist jedoch ein Flugverkehr in der gesamten Nacht für Expressdienste unabdingbar.

#### **Der BIEK:**

Im 1982 gegründeten Bundesverband Internationaler Express- und Kurierdienste (BIEK) sind die führenden Anbieter für Kurier-, Express- und Paketdienste in Deutschland organisiert. Sie sind flächendeckend tätig und stellen jede Sendung an jedem Ort in Deutschland von der Hallig bis zur Alm zuverlässig zu. Die Mitgliedsunternehmen haben einen Marktanteil von rund 50 Prozent und mehr als 18.000 Paketshops/-annahmestellen mit einem vielfältigen Produktspektrum. Zurzeit sind etwa 65.000 Menschen bei den BIEK-Mitgliedern in Deutschland beschäftigt. Sie sind entweder bei den Unternehmen direkt angestellt oder als selbständige Unternehmer für diese tätig. Insgesamt beschäftigt die KEP-Branche in Deutschland bereits 185.200 Personen.

#### **Kontakt:**

Bundesverband Internationaler Express- und Kurierdienste e.V.  
Uwe Detering  
Dorotheenstraße 33  
10117 Berlin  
Tel. 030 / 20 61 78-6; Fax 030 / 20 61 78-88; E-Mail [info@biek.de](mailto:info@biek.de)